

An den
Magistrat der Stadt Kelsterbach
über Stadtverordnetenvorsteherin Helga Oehne
Stadtverordnetenbüro/Rathaus
Mörfelder Straße 33
65451 Kelsterbach

Kelsterbach, 20. Juni 2014

**Antrag der Fraktion der WIK zum Bebauungsplan Nr. 3/89 "Im Taubengrund", 1. Änderung
hier: Bericht zu Verhandlungen mit Grundstückseigentümer Fraport AG**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen

Der Magistrat berichtet in der nächsten Stadtverordnetenversammlung über die Verhandlungen und Gespräche mit dem Haupt-Grundstückseigentümer Fraport AG über das Gewerbegebiet "Taubengrund", insbesondere

- wann haben Gespräche stattgefunden?
- wer war beteiligt?
- was war Inhalt der Gespräche?
- welche Ergebnisse hatten die Gespräche?
- welche Absichtserklärungen gibt es schon, z.B. "Letter of Intent"?
- welche vertraglichen Regelungen gibt es bereits ?

(jeweils abschließende Aufzählung)

Begründung:

Die Fraktion der Wählerinitiative Kelsterbach ist der Ansicht, dass das zu entwickelnde Gewerbegebiet im Taubengrund ein Erfolg werden soll. Gleichzeitig müssen die Bedürfnisse und Interessen der Kelsterbacher Bevölkerung berücksichtigt werden.

Aus Sicht der WIK-Fraktion liegen der Stadtverordnetenversammlung nicht genügend Informationen vor, um dem zuletzt vorgestellten Bebauungsplanentwurf zustimmen zu können. Insbesondere die Schließung des Grenzweges und den Bau einer neuen Umgehungsstraße sieht der Antragsteller kritisch.

Fragen, wie sich das Gebiet entwickeln könnte, welche Gewerbesteuereinnahmen für die Stadt daraus resultieren könnten und ob die Gefahr einer Erweiterung des Flughafens auf Kelsterbacher Stadtgebiet besteht, sind nicht beantwortet.

Mehrfach hat Bürgermeister Ockel (z.B. in der Ausgabe von Kelsterbach aktuell 50/2013 vom 13.12.2013) mitgeteilt, es habe Gespräche mit der Fraport AG im Zusammenhang mit den Entwürfen zum Bebauungsplan Taubengrund Nr. 3/89 gegeben. Der Bürgermeister hat weiterhin darauf hingewiesen, es mache "keinen Sinn ein Gebiet gegen den Haupteigentümer entwickeln zu wollen".

Der Bericht des Magistrates soll die Stadtverordnetenversammlung mit dem notwendigen Hintergrundwissen versorgen, um den Bebauungsplanentwurf hinreichend inhaltlich bewerten zu können.

Für die WIK-Fraktion

A handwritten signature in black ink that reads 'Bruno Zecha' in a cursive script.

Bruno Zecha
Fraktionsvorsitzender